

UNSER EINSATZ ZEIGT WIRKUNG

Weil **Rebiya Kadeer** ihrem Ehemann die örtliche Tageszeitung in die USA geschickt hatte, warf die chinesische Regierung ihr vor, geheime Informationen an Ausländer weitergegeben zu haben. 70.000 Menschen in über achtzig Ländern beteiligten sich an Briefaktionen von AMNESTY INTERNATIONAL. Nach über fünf Jahren kam Rebiya Kadeer aus der Haft frei.



Rebiya Kadeer, USA, 17.03.2005
© AMNESTY INTERNATIONAL



Serkalem Fasil, baby son Nafkot and husband Eskinder Nega, August 2008,
© Private

Die äthiopische Journalistin **Serkalem Fasil** veröffentlichte regierungskritische Artikel. Sie wurde wegen „Verrat, Verstöße gegen die Verfassung und Anstiftung zu bewaffneter Verschwörung“ verhaftet. Die Schwangere entband unter unmenschlichen Bedingungen

im Gefängnis, angemessene medizinische Versorgung wurde ihr und ihrem Kind vorenthalten. Serkalem Fasil wurde auf öffentlichen Druck hin freigesprochen.

Felipe Arreaga aus Mexiko wurde ein Mord vorgeworfen und er war monatelang in Haft. Stichhaltige Beweise zeigten allerdings, dass die Anklage gegen ihn konstruiert war und sich vielmehr gegen seine führende Rolle bei den Protesten gegen die illegalen Waldrodungen richtete. Nach nationalen und internationalen Appellen wurde Arreaga endlich freigelassen.

UNTERSTÜTZEN SIE UNS

DURCH MITARBEIT IN UNSERER GRUPPE

Wir treffen uns alle zwei Wochen und planen ca. sechs Aktionen im Jahr. Während der Schulferien finden keine Treffen und keine Veranstaltungen statt.

HELFE SIE UNS

mit Spenden oder regelmäßigen Förderbeiträgen.
SPENDENKONTO 80 90 100 . Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00 .
Bitte geben Sie „Gruppe 1651“ als Verwendungszweck an.

Wollen Sie mehr über AMNESTY INTERNATIONAL und die Mitarbeit in unserer Gruppe erfahren?
Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

ANSPRECHPARTNERIN

Gertrud Rahlenbeck
T: 07127 18128
E: info@amnesty-nuertingen.de
W: www.amnesty-nuertingen.de

AMNESTY INTERNATIONAL finanziert sich aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Regierungsgelder nimmt AMNESTY INTERNATIONAL nicht an, um politisch unabhängig zu bleiben.

AMNESTY INTERNATIONAL

Sektion der Bundesrepublik Deutschland e.V.
Postfach 5801 61 . 10411 Berlin
T: +49 30 420248-0 . F: +49 30 420248-321 .
E: info@amnesty.de . W: www.amnesty.de

AMNESTY INTERNATIONAL



JEDER HAT DAS RECHT AUF LEBEN, FREIHEIT UND SICHERHEIT DER PERSON

Artikel 3
der Allgemeinen Erklärung
der Menschenrechte



AMNESTY INTERNATIONAL IN NÜRTINGEN

AMNESTY INTERNATIONAL



WER EIN MENSCHENLEBEN RETTET, RETTET DIE GANZE WELT!

Zwei Studenten werden 1961 in Lissabon verhaftet, weil sie in einem Lokal hörbar auf die Freiheit anstoßen. Der Londoner Rechtsanwalt Peter Benenson schreibt daraufhin einen denkwürdigen Artikel „The Forgotten Prisoners“. Darin ruft er die Leserinnen und Leser dazu auf, sich persönlich in Briefen an die Regierungen für diese „vergessenen Gefangenen“ einzusetzen. Damit war AMNESTY INTERNATIONAL geboren.

Heute ist AMNESTY INTERNATIONAL in mehr als 150 Ländern und Regionen vertreten. AMNESTY INTERNATIONAL ist eine weltweit agierende, von Regierungen, Parteien, Ideologien, Wirtschaftsinteressen und Religionen unabhängige Mitgliederorganisation.

UNSERE STÄRKE LIEGT IM FREIWILLIGEN ENGAGEMENT VON MEHR ALS ZWEI MILLIONEN MENSCHEN WELTWEIT:

Junge und Alte verschiedenster Nationalitäten und Kulturen beteiligen sich. Sie alle bringen unterschiedliche religiöse und politische Einstellungen und Lebenserfahrungen mit. Aber alle setzen ihre Kraft und Fantasie ein für eine Welt ohne Menschenrechtsverletzungen.

1977 erhielt AMNESTY INTERNATIONAL für die weltweite Unterstützung von Opfern von Menschenrechtsverletzungen den Friedensnobelpreis.

AUF GRUNDLAGE DER ALLGEMEINEN ERKLÄRUNG DER MENSCHENRECHTE KÄMPFT AMNESTY INTERNATIONAL

- gegen Folter und Todesstrafe
- gegen das „Verschwindenlassen“ von Menschen
- für die Freilassung von gewaltlosen politischen Gefangenen
- für faire und zügige Gerichtsverfahren
- für Meinungsfreiheit

AMNESTY INTERNATIONAL IN NÜRTINGEN

Unsere Nürtinger Gruppe gibt es seit 1982. Wir sind eine von 700 Gruppen in Deutschland und setzen uns ein für eine Welt, in der die Würde des Menschen geachtet wird.

Öffentliche Aufmerksamkeit und Protest sind das wirksamste Mittel, um Menschen und Menschenrechte zu schützen. Deshalb tragen wir den Menschenrechtsgedanken in die Öffentlichkeit. Bei unterschiedlichsten Veranstaltungen und Aktionen sammeln wir Unterschriften zu Fällen von Menschenrechtsverletzungen und wenden uns mit diesen Briefen und Petitionen an die Regierungen in aller Welt.

UNSERE AKTIVITÄTEN VOR ORT:

- Informationsstände
- Filmreihe „Starke Filme für Menschenrechte“
- Vorträge/Lesungen
- Ausstellungen
- Menschenrechtsunterricht an Schulen
- Petitionen, Appellbriefe, Eilaktionen an Regierungen
- Benefizkonzerte „Rock for AMNESTY“



Einsatz in der Nürtinger Fußgängerzone

EINBLICKE IN DIE NÜRTINGER ARBEIT



Wir sammeln Unterschriften für politische Gefangene. Zwei Drittel der Briefaktionen führen zu einer Freilassung oder zu einer Verbesserung der Haftsituation.



20 Jahre AMNESTY INTERNATIONAL Nürtingen:
Benefizkonzert mit „Jazz'n Samba“, Neckarburg